		Note	
		I	$\Pi$
Name Vorname			
Matrikelnummer Studiengang (Hauptfach) Fachrichtung (Nebenfach)	2		
	3		
Unterschrift der Kandidatin/des Kandidaten	4		
TECHNISCHE UNIVERSITÄT MÜNCHEN	5		
Fakultät für Mathematik	6		
Klausur			
Mathematik für Physiker 4	7		
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	8		
(Analysis 3)			
Prof. Dr. M. Wolf			
15. Februar 2013, 11:30 – 13:00 Uhr	$\sum_{i}$		
Hörsaal: Platz:	I	 Erstkorrekt	tur
Hinweise: Überprüfen Sie die Vollständigkeit der Angabe: <b>8</b> Aufgaben	II		
Bearbeitungszeit: 90 min		<b>2 W 0 1 0 1 0 1</b>	
Es sind <b>keine</b> Hilfsmittel erlaubt.			
Bei Multiple-Choice-Aufgaben sind <b>genau</b> die zutreffenden Aussagen anzukreuzen. Bei Aufgaben mit Kästchen werden nur die Resultate <b>in diesen Kästchen</b> berücksichtigt.			
Nur von der Aufsicht auszufüllen: Hörsaal verlassen von bis	_		

Vorzeitig abgegeben um ......

Besondere Bemerkungen:

1. Volumenberechnung Berechnen Sie das Volumen der Menge $M=\{(x,y,z)\in\mathbb{R}^3 x^2+z^2\leq 1\ \mathrm{und}\ y^2+z^2\leq 1\ \mathrm{Hinweis}$ : Integrieren Sie die z-Variable als letztes aus.	[6 Punkte] 1}.

## 2. Transformationsformel

[12 Punkte]

Sei  $M:=\{(x,y)\in(\mathbb{R}^+)^2\,|\,\,\frac{x}{y}\in[1,4], xy\in[1,4]\}$  und  $f(x,y)=x^3y$ . Gegeben ist die Parametertransformation  $(x,y)=g(u,v)=\left(\sqrt{uv},\sqrt{\frac{u}{v}}\right)$ .

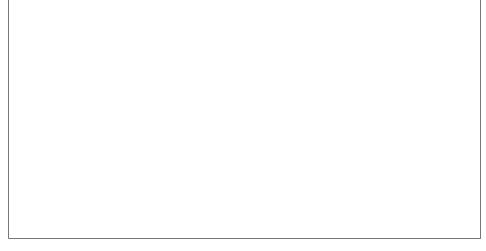
(a) Geben Sie die Jacobi-Determinante von g auf  $(\mathbb{R}^+)^2$  an:

$$\det J_g(u,v) =$$

(b) Wie lautet die Umkehrabbildung von g auf  $(\mathbb{R}^+)^2$ ?

$$g^{-1}(x,y) =$$

(c) Skizzieren Sie die Menge M.



(d) Wie lautet die Menge  $B = g^{-1}(M)$ .

$$B =$$

(e) Geben Sie den Wert von  $\int\limits_M f(x)d^2x$ an.

$$\int\limits_{M}f(x,y)dxdy=$$

## 3. Oberflächenintegrale

[8 Punkte]

Sei die Fläche  $A:=\{(x,y,z)\in\mathbb{R}^3\,|\,x^2+y^2+z=4,\,z\geq 0\}$  so orientiert, dass das Normalenfeld eine positive z-Komponente hat, und  $v(x,y,z)=\begin{pmatrix} z^2-y\\x\\x^y\sin z\end{pmatrix}$  ein Vektorfeld.

(a) Wie lautet das auf Eins normierte Normalenvektorfeld n(x, y, z) im Punkt  $(x, y, z) \in A$ ?

n(x,y,z) =

(b) Was besagt allgemein der Satz von Stokes für den Fluss von rotv durch A?

(c) Geben Sie eine Parametrisierung der Randlinie  $\partial A$  von A an.

 $\gamma(t) =$ 

(d) Welchen Wert hat der Fluss von rot v durch A?

 $\int\limits_A \langle \operatorname{rot} v, n \rangle dS =$ 

4. Residuen	[7 Punkte]
Sei $f(z) = \frac{1}{(z + \frac{1}{z})}$ .	
(a) $f$ hat bei $z = 0$	
$\Box$ keine Singularität, $\Box$ eine hebbare Singularität, $\Box$ einen Pol erster Ordnung, $\Box$ eine wesentliche Singu	ılarität.
(b) Bestimmen Sie das Residuum von $f$ bei $z=i$ .	
$\mathrm{Res}_i(f) =$	
(c) Welchen Konvergenzradius $R$ hat die Potenzreihenentwicklung von $f$ $z=1?$	im Entwicklungspunkt
R =	
(d) Welchen Wert hat das komplexe Wegintegral $\int_{\gamma} f(z)dz$ entlang der Kurv $\gamma(t)=i+\sqrt{2}e^{-it}?$	$\text{re } \gamma: [0,6\pi] \to \mathbb{C},$

 $\smallint_{\gamma} f(z) dz =$ 

5. Residuenkalkül [12 Punkte]

Sei 
$$f(z) = \frac{e^{\alpha z}}{1+e^z}$$
 mit  $0 < \alpha < 1$ .

- (a) Berechnen Sie das Residuum von f(z) bei  $z=i\pi.$
- (b) Welchen Wert hat  $\int\limits_{\partial Q}f(z)dz$  für  $Q_R:=\{x+iy\in\mathbb{C}\:|\:x\in[-R,R],\:y\in[0,2\pi]\},\:R>0$ ?

(c) Zeigen Sie, dass  $\int\limits_{-\infty}^{\infty} \frac{e^{\alpha x}}{1+e^x} dx = \frac{\pi}{\sin(\pi a)}.$  Hinweis: Benutzen Sie, dass  $|f(x+iy)| \leq \frac{e^{\alpha x}}{|1-e^x|} \to 0$  für  $|x| \to \infty$ .

C	T	•	<b>_</b>	C	rmation	_
n	- ron	rier	tran	ISTOT	marior	1

[8 Punkte]

(a) Beweisen Sie für  $f \in L^1(\mathbb{R})$  und  $g(x) := e^{ik_0x} f(x)$  die Identität  $\widehat{g}(k) = \widehat{f}(k - k_0)$ .

(b) Wie lautet die Fouriertransformierte von  $g(x) = e^{-\frac{1}{2}x^2} \cos x, x \in \mathbb{R}$ ?

(c) Sei nun mit dem g aus (b) die Funktion  $h: \mathbb{R} \to \mathbb{R}$  gegeben durch  $h(x) = \begin{cases} g(x) & \text{für } x > 0, \\ 0 & \text{sonst.} \end{cases}$ 

(i) Welche Aussagen gelten für h?

 $\Box h \in \mathcal{S}(\mathbb{R}), \quad \Box h \text{ ist stetig}, \quad \Box h \in L^1(\mathbb{R}), \quad \Box h \in L^2(\mathbb{R}).$ 

(ii) Welche Aussagen gelten für  $\widehat{h}?$ 

 $\square \ \widehat{h} \in \mathcal{S}(\mathbb{R}), \qquad \square \ \widehat{h} \ \text{ist stetig}, \qquad \square \ \widehat{h} \in L^1(\mathbb{R}), \qquad \square \ \widehat{h} \in L^2(\mathbb{R}).$ 

7	Distributionen	[4 <b>T</b>	Punktel
١.	Distributionen	T T	unkie

Zeigen Sie, dass die Ableitung der als Distribution aufgefassten Funktion  $f: \mathbb{R} \to \mathbb{R}$ ,

$$f(x) = \begin{cases} (1-x)^2 & \text{für } x \in [0,1], \\ 0 & \text{sonst,} \end{cases}$$

gleich  $\delta - 2(1-x)\chi_{[0,1]}$  ist.

8. Hilbertraum [6 Punkte]

- (a) Wie lautet die Definition einer Cauchy-Folge  $(x_n)_{n\in\mathbb{N}}$  im Hilbertraum  $\mathcal{H}$ ?
- (b) Sei  $b_n$ ,  $n \in \mathbb{N}$ , eine orthonormale Folge von Vektoren im Hilbertraum  $\mathcal{H}$  und  $\alpha_n$  eine quadratsummierbare Folge komplexer Zahlen, d.i.,  $\sum_{n=1}^{\infty} |\alpha_n|^2 < \infty$ .

Man zeige:  $x_n := \sum_{k=1}^n \alpha_k b_k$  ist eine Cauchy-Folge in  $\mathcal{H}$ .